

Allgemeine Geschäftsbedingungen der BUL

für Kurse und Beratungen

1. An- & Abmeldung

Die Anmeldung für einen Kurs erfolgt über die Website oder ein Anmeldeformular der BUL. Mit der Anmeldung anerkennen die Teilnehmer die allgemeinen Geschäftsbedingungen und kursbedingten Prüfungsreglemente der BUL. Die Anmeldung ist verbindlich, ein Rücktritt davon ist nur unter den in Punkt 7 genannten Bedingungen möglich.

Ein Kurstermin gilt erst als definitiv, wenn eine schriftliche Bestätigung der BUL vorliegt. Bei Nichterscheinen zum Kurs ohne Nennung eines triftigen Grundes (vgl. Punkt 7) werden keine Kursgebühren zurückerstattet.

Findet der Kurs beim Auftraggeber statt, müssen dessen Infrastruktur und die verwendeten Fahrzeuge die festgelegten Kriterien erfüllen. Diese sind die Voraussetzung für die Durchführung des Kurses.

Kann ein Kurs infolge höherer Gewalt (auch Unfall oder Krankheit der Kursleitung) nicht stattfinden, können gegenüber der BUL keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden. In diesen Fällen erfolgt eine sofortige telefonische Benachrichtigung der betroffenen Personen oder des Auftraggebers.

2. Eignung

Grundsätzlich ist jedermann zum Ablegen von Kursen und Prüfungen bei der BUL berechtigt, sofern die in den Kursausschreibungen spezifizierten Anforderungen erfüllt sind. Die angemeldeten Teilnehmer müssen sich in der gesprochenen Kurssprache verständigen können.

Erscheinen Teilnehmer alkoholisiert, unter Einfluss von Drogen oder Medikamenten werden sie vom Kurs ausgeschlossen. Eine Rückerstattung der Kosten ist in diesem Fall nicht möglich.

3. Einladung

Der Anmeldungseingang wird schriftlich bestätigt. Wenn die Durchführung eines Kurses gesichert ist, erhält der Teilnehmer ca. 20 Tage vor Kursbeginn folgende Unterlagen zugestellt: Kurseinladung, Tagesprogramm, Kursunterlagen, Teilnehmerliste, Anfahrtsplan und die Rechnung.

Sollte der Kurs nicht durchgeführt werden können, erhalten die Teilnehmer stattdessen eine Kursabsage.

4. Teilnahme

Die Kursleitung behält sich vor, Teilnehmer aus einem Kurs begründet auszuschliessen. Bei einem Kursausschluss wird das Kursgeld nicht rückerstattet. Die zu erfüllenden Kriterien zum jeweiligen Kurs sind in der Kursausschreibung festgehalten.

5. Kursort

Die Infrastruktur gewährleistet bezüglich Art, Anzahl und Ausstattung die Durchführung von Kursen für Erwachsene. Voraussetzungen dafür sind Unterrichtsräume von geeigneter Grösse, Tageslicht, einwandfreie Sicht bei künstlicher Beleuchtung, Belüftung, ergonomische Schreibgelegenheiten für alle Teilnehmenden. BUL als Kursanbieterin stellt diese Anforderungen an die eigenen Schulungsstandorten sicher. Diese Anforderungen haben auch Gültigkeit für Kurse, welche bei Kunden vor Ort durchgeführt werden. Sollten die Gegebenheiten nicht den Anforderungen entsprechen, behält sich der zugeteilte Kursleiter das Recht vor, einen Kurs nicht zu beginnen oder abzuberechnen. Es erfolgt keine Rückerstattung des Kursgeldes.

Findet der Kurs beim Auftraggeber statt, erhält dieser eine Checkliste mit Anforderungen an den Kursort. Wenn die geforderte Infrastruktur am Kurstag nicht zur Verfügung gestellt werden kann, steht dem Kursleiter das Recht zu, den Kurs abzusagen. Eine Rückerstattung der Kosten ist in diesem Fall nicht möglich.

6. Preise / Abrechnung

Es gilt das Angebot mit den aufgeführten Leistungen. Programm- und Preisänderungen sowie Änderungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben vorbehalten. Zusätzliche Kosten verursachen folgende Punkte, die mit dem Kursgeld nicht abgedeckt werden:

- Zusätzliche Besprechungen und Beratungen vor Ort beim Kunden, die nicht im Angebot enthalten sind.
- Gebühren für ASA / CZV Bescheinigungen
- Lehrmittel in zusätzlichen Sprachen (Deutsch, Italienisch, Französisch) (nach Aufwand)
- Verpflegung in der Mittagspause (individuell)
- Ausweise im Kartenformat

Die Kurskosten sind vor Kursbeginn oder nach individueller Absprache zu begleichen. Sind die Kursgebühren vor der Kursdurchführung noch nicht beglichen worden, werden die Kandidaten zum Kurs zugelassen. Die Zertifikate, Ausweise und anderweitigen Kursbestätigungen werden jedoch erst nach vollständiger Begleichung der Kosten abgegeben.

7. Abmeldung / Nichterscheinen

Absolventen oder deren Arbeitgeber können ihre Anmeldung bis 20 Tage vor dem Kurs schriftlich und kostenlos zurückziehen. Ein kostenloser Rücktritt (mit Ausnahme einer allfälligen Bearbeitungsgebühr) nach Ablauf dieser Frist ist nur bei Vorliegen eines triftigen Grundes möglich.

Als triftige Rücktrittsgründe gelten:

- Krankheit oder Unfall mit Arztzeugnis
- schwere Erkrankung, schwerer Unfall oder Todesfall in der Familie

Erfolgt die Abmeldung später als 20 Tage vor dem Kurs, und können keine triftigen Gründe geltend gemacht werden, gilt:

- Abmeldung 20. bis 14. Tag vor Kursbeginn: 50% der Kurskosten werden zurückerstattet oder sind zur Zahlung fällig.
- Abmeldung ab 14 Tage vor Kursbeginn: die ganze Kursgebühr muss bezahlt werden.

Bei Nichterscheinen an Kursen/Lehrveranstaltungen/Prüfungen/Beratungen werden keine Gebühren zurückerstattet. Tritt eine offensichtliche Erkrankung des Kandidaten während des Kurses ein (Meldung durch Kursleitung in ihrem Rapport und nachträgliche Einreichung eines Arztzeugnisses), kann der Kurs wiederholt werden. Dabei können Bearbeitungsgebühren belastet werden.

Verlässt ein Kandidat den Kurs ohne triftigen Grund, gilt dieser als nicht besucht.

8. Kurse mit Prüfungen

Für Prüfungen gilt das Prüfungsreglement des jeweiligen Kurses.

9. Kursbestätigungen und Zertifikate (Ausweise und Ausbildungsnachweise)

Abhängig der Kompetenzüberprüfung wird eine Kursbestätigung oder ein Zertifikat ausgestellt.

Bestätigungen im Kreditkartenformat sind gegen Mehrkosten möglich und müssen vorgängig bestellt werden. Damit die Ausweise und Ausbildungsnachweise abgegeben werden können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Die Kurskosten wurden beglichen
- Der Teilnehmer war während der ganzen Kursdauer anwesend
- Die Prüfungen wurden absolviert und bestanden.

10. Rekursverfahren

Rekurse richten sich nach dem Prüfungsreglement des jeweiligen Kurses.

11. Versicherung

Versicherung ist Sache der Kursteilnehmenden beziehungsweise des Arbeitgebers.

12. Datenschutz

Die persönlichen Angaben und Aufnahmen (Fotos) der Kursteilnehmer/Innen werden nur für interne Zwecke elektronisch gespeichert.

Fahrgemeinschaften

Zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften können Teilnehmerlisten den Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden. Die Teilnehmeradressen dürfen ausschliesslich zu diesem Zweck verwendet werden.

13. Urheberrecht

Die Vervielfältigung der Kursunterlagen für nicht genehmigte Zwecke, die Weitergabe, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes an Dritte ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz.

14. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Zur Beurteilung allfälliger Streitigkeiten gilt Schöffland als Sitz der Anbieterin (Stiftung Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft).

Schöffland, 1. Februar 2024

Gender-Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Die in diesem Dokument verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.